

Gemeinderatsvorlage Nr. 29/2017
 Ortschaftsratsvorlage WM Nr. /
 Ortschaftsratsvorlage TB Nr. 6/2017

Vorlage an	GR <input type="checkbox"/>	VA <input checked="" type="checkbox"/> AUT <input type="checkbox"/> OR-WM <input type="checkbox"/> OR-TB <input type="checkbox"/>	öffentlich <input checked="" type="checkbox"/> nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
Sitzung am	9.3.2017		
Vorberatung	ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	VA <input type="checkbox"/> AUT <input type="checkbox"/> OR-WM <input type="checkbox"/> OR-TB <input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich <input checked="" type="checkbox"/> nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
Sitzung am	7.3.2017		
Sperrvermerk für Presse	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	Verfasser: B. Kammerer Beteiligte FB: 1,	Beteiligung des Umweltschutzbeauftragten ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Aktenzeichen 462.221	Stichwort Investitionszuschuss	Folgekostenberechnung ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	

TOP: Sanierung des Kindergarten Regenbogen der Evang. Kirchengemeinde St.Georgen-Tennenbronn - Antrag auf Erhöhung des Zuschusses in 2017

1. Bericht

Der Evang. Kirchengemeinde St. Georgen-Tennenbronn wurde für die Sanierung des Kindergartens Regenbogen in 2017 ein städtischer Zuschuss von 80 % der Baukosten, max. 168.556 zugesagt.

Der Kindergartenträger hat nun mit beiliegendem Antrag vom 2.2.2017 eine Erhöhung des Zuschusses um 4.560,- € beantragt. Mit dem Mehraufwand soll im Zuge der Innensanierung auf Empfehlung des Kommunalverbandes für Jugend und Soziales das Leiterinnenzimmer größer und direkt zugänglich gemacht werden. Ein Gruppenraum wäre dann künftig kein Durchgangszimmer mehr und das Leiterinnenbüro hätte einen direkten Zugang von der offenen Spielecke aus.

Die geänderte Planung ist sinnvoll und würde zu weniger gegenseitigen Störungen im Kindergartenbetrieb führen. Die Maßnahme sollte daher gleich im Zuge der Innensanierung realisiert werden. Der aufgrund der bisherigen Planung berechnete Zuschuss sieht für die Maßnahme aber keine Mittel vor.

Die Kirchengemeinde wird für 2018 einen weiteren Zuschussantrag für den außen am Gebäude verlaufenden Zugang in den Kindergarten stellen. Wir können uns daher vorstellen, den Zuschuss für die jetzt beantragte Maßnahme zusammen mit dem Zuschussantrag für 2018 zu bewilligen. Da die Maßnahme jedoch sofort umgesetzt werden soll und nächstes Jahr nicht erneut in das Gebäudeinnere eingegriffen werden soll würde dies eine Unbedenklichkeitsbescheinigung erforderlich machen. Damit würde die vorzeitige Bauausführung kein Hindernis für den späteren Zuschuss darstellen.

2. Beschlussvorschlag

1. Die Stadt stimmt der geänderten Planung zur besseren Erschließung des Leiterinnenzimmers zu.
2. Über die Gewährung eines höheren Zuschusses soll im Zuge des zu erwartenden Zuschussantrags für 2018 entschieden werden.

3. Die Stadt ist mit der vorzeitigen Baudurchführung einverstanden und erteilt der Evang. Kirchengemeinde eine Unbedenklichkeitsbescheinigung für einen möglichen Zuschuss in 2018.

Schramberg, den 13.2.2017

B. Kammerer
FBL 3

U. Weisser
FBL 1

3. Aufnahme auf die Tagesordnung des

- OR-WM am
- OR-TB am 7.3.2017

Ortsvorsteher/in

4. Aufnahme auf die Tagesordnung des

- VA am 9.3.2018
- AUT am
- GR am

Thomas Herzog
Oberbürgermeister

1. DYS 462.221
2. zurück
B.Z. zu



Verwaltungs- und Serviceamt • Mönchweilerstr. 6 • 78048 Villingen-Schwenningen

Stadt Schramberg
z. Hd. von Herrn Kammerer
Fachbereichsleiter Kultur und Soziales
Hauptstraße 25
78713 Schramberg

STADT SCHRAMBERG Fachbereich Kultur und Soziales			
Eingang:		06. Feb. 2017	
Kultur	Soziales	Jugend	Schule/Kita

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Kirchenbezirke
Konstanz
Überlingen-Stockach
Villingen

Villingen, den 2. Februar 2017
AZ: Kita Paulus

Sachbearbeitung: Rolf Weisser
Rolf.Weisser@vsa.ekiba.de
Telefon: (07721) 99 888 - 62
Telefax: (07721) 99 888 - 44

Postanschrift Konstanz
Benediktinerplatz 8
78467 Konstanz

Postanschrift Villingen
Mönchweilerstraße 6
78048 Villingen-Schwenningen

Bankverbindung:
Evangelische Bank
IBAN DE77 5206 0410 0005 0200 18
BIC GENODEF1EK1

Antrag auf Mitfinanzierung von nicht vorhersehbaren Mehrkosten bei der Innensanierung (II. BA) des Evang. Kindergarten Regenbogen, Talstraße 2 in 78144 Schramberg-Tennenbronn

Träger: Evang. Kirchengemeinde St. Georgen-Tennenbronn

Bezug: Unser letzter Antrag vom 18.02.2016

Ihr Schreiben vom 11.03.2016

Unser Antrag vom 14.06.2016

Sehr geehrter Herr Kammerer,

im Rahmen einer Anhörung zum Bauvorhaben (Umbau und Sanierung des Evang. Kindergarten Regenbogen in Tennenbronn) hat Herr Hartmann vom Bauamt der Stadt Schramberg auch den Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg, Dezernat Jugend – Landesjugendamt- (KVJS in Stuttgart um eine Stellungnahme gebeten.

Frau Tempel vom KVJS fordert nun, dass der Zugang zum Büro der Kindergartenleiterin nicht über den Gruppenraum (Malatelier) sondern über einen gesonderten Zugang über den benachbarten ehemaligen Raum für den Rollenspielbereich/Puppenecke, Flur und Abstellraum erfolgt.

Herr Architekt Ketterer hat Sie am 26.01.2017 darüber informiert, dass hierfür zusätzliche Umbaumaßnahmen erforderlich sind.

Für den neuen Zugang zum Heizraum muss ein Türdurchbruch zwischen Heizraum und Garage hergestellt werden, der auch den Einbau einer neuen 1,0 m breiten T 30 Stahltüre erfordert.

Wir beantragen deshalb im Auftrag der Evang. Kirchengemeinde St. Georgen-Tennenbronn, die Mitfinanzierung

- **der Mehrkosten in Höhe von = 5.700,00 €**

gemäß dem gültigen Betriebskostenvertrag vom 14.09.2012 in Höhe von 80 % der Mehrkosten = 4.560,00 €.

In der Anlage erhalten Sie die Kostenschätzung von Herrn Architekt Ketterer vom 27.01.2017 sowie entsprechende Grundrisspläne über die unvorhergesehenen und vom KVJS geforderten Maßnahmen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

R. Weisser
Kindergartensachbearbeiter

Blatt 2 zum Schreiben an die Stadt Schramberg vom 02.02.2017

Anlage

Kostenschätzung von Architekturbüro Ketterer vom 27.01.2017

Planunterlagen von Architekturbüro Ketterer vom 01.02.2017

Eine Kopie des Schreibens erhält:

Herr Heidemann, Ortsvorsteher des Stadtteils Tennenbronn, Hauptstr. 23,
78144 Schramberg-Tennenbronn

Evang. Kirchengemeinde St. Georgen-Tennenbronn, 78112 St. Georgen
Architekturbüro Ketterer in Königsfeld-Neuhausen

Evang. Oberkirchenrat – Kirchenbauamt- z. Hd. von Frau Kotte, Karlsruhe
Ortsältestenkreis der Evang. Kirchengemeinde St. Georgen Tennenbronn

Bauausschuss der Evang. Kirchengemeinde St. Georgen-Tennenbronn

Evang. Kindergarten Regenbogen im Stadtteil Tennenbronn, Fr. Moosmann

Bauvorhaben:

Umbau- und Sanierungsmaßnahmen

Evang. Kindergarten Regenbogen Tennenbronn

Kostenschätzung Stand 27.01.2017

**Einbeziehung des bisherigen ca. 4,42² großen Abstellraumes zum vorh. ,
ca. 9,53m² großen Büroraum, damit ein 'Gruppenraum unabhängiger
Bürozugang' wie von der KJVS im Jan. 2017 gefordert, erreicht wird.**

		ca. netto €
Rückbau und Entsorgung der vorh. Trennwand zwischen Abstellraum und Büro	Ansatz =	1.000,00 €
Unter Putz verlegen der Aufputz verlegten Installationsleitungen im bisherigen Abstellraum	Ansatz =	500,00 €
Ausbau und Entsorgung der alten Stahltür zwischen Abstellraum und Heizraum	Ansatz =	250,00 €
Zumauern der Türöffnung vom bisherigen Heizraumzugang	Ansatz =	250,00 €
Beidseitig zuputzen der zugemauerten Heizraumtür	Ansatz =	200,00 €
Erneuerung der alten Abstellraumseitigen Kaminputztüren und evtl. Kondensatableitung Richtung Heizraum	Ansatz =	300,00 €
Herstellen eines neuen Türdurchbruchs zwischen Heizraum und Garagen einschl. entsorgen des Abbruchmaterials	Ansatz =	300,00 €
Einbau einer neuen, 1,0 m breiten T30-Stahltüre zwischen Garage und Heizraum	Ansatz =	500,00 €
Elektroinstallationsarbeiten im Heizraum (Änderungen)	Ansatz =	250,00 €

Elektroinstallationsarbeiten im Abstellraum bzw. Bürobereich (Änderungen)	Ansatz =	250,00 €
Estrichergänzungsarbeiten bedingt durch Wanddurchbruch	=	200,00 €
Bodenergänzungsarbeiten durch Einbeziehung des Abstellraumes	Ansatz =	250,00 €
Ergänzungen von Maler- und Gipserarbeiten bedingt durch Einbeziehung des Abstellraumes	Ansatz =	250,00 €
Zulage für Türe mit Glasausschnitt zum Büro	Ansatz =	270,00 €
Gesamtbetrag	netto	4.770,00 €
Mehrwertsteuer	19%	906,30 €
Vorläufiger Endbetrag	brutto	5.676,30 €

Bemerkung: Es werden keine zusätzlichen Nebenkosten berechnet.

aufgestellt
Reiner Ketterer 
Königsfeld-Neuhausen, den 27.01.2017

Anlage:

- * Planstand wie bisher vorgesehen
- * Planstand unter Berücksichtigung der KJVS-Forderung vom Januar 2017